

An alle Mitglieder des Ortsverbandes Mittelrhein K32  
und Freunde der Amateurfunkgruppe Hochschule Koblenz

OV K32 Bankverbindung  
IBAN: DE97 5001 0060 0989  
9266 00  
BIC: PBNKDEFF  
bei der Postbank Frankfurt

OV Mittelrhein K32 im Internet  
<http://www.K32.eu>

Welschneudorf, den 08.10.2017

## Rundschreiben Oktober 2017

Liebe Mitglieder und Freunde der AFU Gruppe Hochschule Koblenz,

zunächst beginne ich mit einem Rückblick aus zurückliegenden Aktivitäten. Mein letzter Beitrag im letzten Rundschreiben richtet sich an die Teilnahme des Fielddays Anfang September.

### IARU R1 Fieldday im September



Wie in den vergangenen Jahren machte es auch dieses Jahr wieder riesen Spaß am Fieldday mitzumachen. Die Organisation mit einem vorherigen Probeaufbau wurde hervorragend durchgeführt. Der Platz an der Grillhütte in Boden bot ausreichend Gelegenheit diverse Antennensysteme aufzubauen. Für 2018 ist die Grillhütte wieder vorab gemietet worden.

Gefunkt wurde aus einem Kastenwagen, den uns die Firma Metallbau Leonhard aus Neuhäusel kostenfrei zur Verfügung stellte. Zuvor wurden Pressartikel in den Ausgaben Koblenz und Westerwald geschaltet.

Es wurden 213 QSO auf 80m, 114 QSO auf 40m, 81 QSO auf 20m und 2 QSO auf 15m geführt mit insgesamt 43 DXCC Länder.

Neben den dominierenden Asiatischen Stationen wären als Highlight zu nennen:

- Die Inselgruppe Guernsey MU0GSJ zwischen England und Frankreich
- Market Reef OJ0/UA4SSB als Expeditionsinsel
- Anguilla VP2E in der Karibik

Gewertet wurden 409 QSO, 80 Multis und 117680 Punkte. Dies ergab für uns den 21. Platz in der Kategorie Portable, multi operator, low power, assisted.



## **Beginn Amateurfunk-Kurs, Technik für die Lizenzklasse A**

Letzten Donnerstag haben wir in einer kleinen Gruppe von Interessenten beschossen die Technik für die Aufstockung von der Klasse E auf A zu vermitteln. Als Referenten stehen Johannes DL7WJ, Christian DG5BKA und Arno DL1PBC zur Verfügung. Für die Aufstockung auf Klasse A ist lediglich die tiefergreifende Technik aus der Klasse E prüfungsrelevant. Die Gesetzeskunde und die Betriebstechnik sind mit der Klasse E abgegolten und sind nicht mehr prüfungsrelevant für die Klasse A. Fortan werden wir jeden Donnerstag von 19:30 bis 21:00 die nicht verstandene Fragen aus den Lernbriefen, die zuvor im Heimarbeit erarbeitet wurden, vertiefen und erläutern. Wer noch mitmachen möchte ist herzlich eingeladen. Weitere Referenten zu spezielle Themen für die Stoffvermittlung aus der Klasse A sind ebenfalls herzlich willkommen.

Treffpunkt: Die Funkamateure treffen sich in der Hochschule Koblenz, Konrad-Zuse-Str. 1, 56075 Koblenz, im Laborraum C013 ab 17:00 Uhr. Weitere Infos an [arno.herz@rz-online.de](mailto:arno.herz@rz-online.de),

## **2m Relais DB0ZK modernisiert**

Das 2 Meter Amateurfunkrelais DB0ZK wurde am 07.08.2017 umgebaut und modernisiert. Das bisherige Analog-Relais wurde durch einen modernen Yaesu DR-1X Repeater ersetzt. Der Repeater wurde vom VFDB angeschafft und wird durch den OV Z37 Bonn betrieben. Das Relais hat nun die Möglichkeit den bisherigen Analogbetrieb in FM abzuwickeln als auch den Yaesu Standard in Digital C4FM. Im nächsten Schritt ist die Internetanbindung geplant und eine direkte Kopplung mit weiteren C4FM-fähigen Relais im Rheinland.

Für den Betrieb ist zu beachten, dass der Repeater nun direkt aufgetastet werden kann und keinen 1750 Hz Ton mehr benötigt. Bei Inbetriebnahme lief der Repeater einige Wochen erst einmal im Testbetrieb und wurde weiter optimiert. Empfangsberichte und Hinweise gerne an den Standortverantwortlichen OM Marco Leicher, DM5ML (OV K32 und Z37) unter [DM5ML@darf.de](mailto:DM5ML@darf.de).

## **Überprüfung DB0MR durch Bundesnetzagentur**

Am 04.10.2017 hat eine Überprüfung der Sendeanlage stattgefunden. Diese Prüfungen sind uns bei derartigen automatisch arbeitenden Sendestationen bekannt und werden von der BnetzA im Zufallsverfahren durchgeführt. An diesem Termin waren wir an der Reihe.

Die gesamte Anlage ist ordnungsgemäß dokumentiert und aufgebaut. Die Überprüfung der Anlage und die Feldstärkemessung verlief ohne Beanstandungen und liegen unterhalb den von der BnetzA genehmigten Werte am Standort der Hochschule.

## **Zukünftige Programmpunkte für Oktober bis Dezember**

### **13.10.2017 Schnuppertag mit Laborführung und Versuche mit Amateurfunkunterstützung an der Hochschule Koblenz**

Schülerinnen und Schüler der Oberstufe können in Koblenz für einen Tag das Studieren in der Fachrichtung Elektro- und Informationstechnik ausprobieren. Dabei wollen wir auch mit amateurfunkbezogenen Experimente zusammen mit unserem zugehörigen Fachbereich der Hochschule dabei sein und unterstützen.

Wichtige Aktivitäten zur Nachwuchsförderung werden uns hier in der Hochschule geboten, die wir unbedingt nutzen sollten. Wir wollen Präsenz zeigen und uns mit unserem Amateurfunk einbringen.

## 20.10.2017 Lokaltreffen in der SauBar Koblenz, Münzstr. 16a ab 19:00 Uhr

Hier isst Kowelenz, im Herzen der Koblenzer Altstadt findet man einen Platz der Gemütlichkeit und Gastfreundlichkeit. Die SauBar bietet traditionelle deutsche Speisen zu ausgesuchten Weinen ohne viel Schnick Schnack, jedoch saulecker wie bei Oma. Lassen wir uns überraschen!!



<http://www.saubar-koblenz.de/> Im Gewölbekeller ist für uns einen Tisch reserviert.

## 26.10.2017 Vortrag Prognoseprogramm zur Feststellung der Größe der toten Zone in EU für die unteren Bänder

Edgar, DJ6DN, wird uns 18:00 Uhr ein Programm vorstellen, das zur Feststellung der Größe der toten Zone in Europa für die unteren Bänder dient. Die Zone kann auch minutengenau ermittelt werden. Der Vortrag findet im gebuchten Unterrichtsraum A103 statt.

## 04.11.2017 Nacht der Technik

In diesem Jahr werden sich viele Ausstellungen, Vorträge und Präsentationen der Koblenzer Nacht der Technik der Thematik des Wissenschaftsjahres 2016/17 „Meere und Ozeane“ sowie den Technologiebereichen „Robotik“, „Mobilität“ und „Energie“ widmen.

Technik (be) greifen, Spaß am Selbstbau, Ausbildung zum Funkamateurliegt bei uns wieder im Vordergrund. Von 13 Uhr bis 1 Uhr nachts können bei uns am Stand die Jugendlichen mit kleinen Lötübungen ihr Geschick unter Beweis stellen. Morseübungen werden mit einer schönen Urkunde belohnt. Nach erfolgreicher und funktionsfähiger Bastelarbeit gibt tolle Preise in einer Verlosung zu gewinnen, wie z.B.

- UKW Radiobausatz
- Elektroniksteckbalken
- Morsetastenbausatz
- LED Cube, elektronischer Würfel, etc.



Wir erwarten wieder „volles Haus“ am Stand und jede hilfreiche Hand trägt zum Gelingen bei.

Zur Organisation: Freitag ab 17:00 Uhr Aufbau Tische, Plakate und ggf. Antenne  
Samstag 10:00 Uhr Aufbau  
Samstag 13:00 Uhr offizieller Beginn der Messe



### **08.11.2017, 17:15 Uhr, Vortrag HamNet mit Winfried, DH2PG**

HamNet steht für **H**ighspeed **A**mateurradio **M**ultimedia **N**ETwork (HamNET) und ist ein überwiegend funkbasiertes, TCPIP-gestütztes Hochgeschwindigkeitsnetz für Funkamateure. Das HamNET ist ein abgeschlossenes Netzwerk für Amateurfunkzwecke und stellt die Kommunikation über schnelle Richtfunkstrecken in den Vordergrund. Derzeit werden je nach Funkstrecke und eingesetzter Technik Übertragungsraten zwischen 1MBit/s und 200 MBit/s erreicht. Jeder lizenzierte Funkamateur kann an diesem Netz teilnehmen. Funkamateure waren mit die ersten Nutzer des Internets und besitzen seither ein eigenes Class-1-Netz 44/8, das sog. amprnet mit einem eigenen reservierten IP-Adressblock (44.....). Dieses eigene Netz ermöglicht eine klare Trennung vom öffentlichen Internet, da funkbasierende Teile nur von lizenzierten Funkamateuren genutzt werden dürfen.

Folgende Ziele werden damit verfolgt:

- Die Kommunikation von Funkamateuren untereinander und den Selbstbau zu fördern und so die Begeisterung für die Technik der Datenübertragung mittels Funkstrecken erwecken/aufrecht erhalten.
- Funkamateure zu motivieren kostengünstige Hard- und freie Software für hocheffiziente Modulationsarten mit hohen Bitraten zu entwickeln, ggf. in Zusammenarbeit mit Hochschulen in technisch/wissenschaftlichen Untersuchungen.
- Überregionalen Projekte, welche den Teilnehmer Wissen/Erfahrung in IT-Grundlagen, Wellenausbreitung, Antennentechnik und Filtertechnik vermitteln, zu ermöglichen.
- Synergien zwischen Alt und Jung zu schaffen (Wissenstransfer, Standortzugang, Statik).
- Das bisherige, schmalbandige FSK-Packetradio Netz abzulösen bzw. zu ergänzen.
- Den Funkamateuren im Endausbau einen HAMNET-Zugang mit hohen Bitraten zu ermöglichen

Der Vortrag findet mit Studenten und der VDE-Ortsgruppe in Raum B008 oder B009 statt; bitte Bekanntmachung und Hinweisschilder am Eingang der HS beachten!

### **10.11.2017 läuft die 3. MINT-Messe in der Hochschule**

Einen Besuch der Messe sollte nicht fehlen. Auf jeden Fall ist die Messe sehenswert.

### **07.12.2017 Nikolausfeier**

Zusammen mit den technisch wissenschaftlichen Gruppen der Hochschule wollen wir unser Netzwerk weiter ausbauen und treffen uns zum Kennenlernen und Gedankenaustausch in der Hochschule. Wenn sich die Gelegenheit ergibt, wird Winfried uns nach 19:00 Uhr ein Kurzreferat zu seiner DXpedition nach Morokulien halten.

### **08.12.2017 Treffen auf dem Weihnachtsmarkt in Koblenz**

Wie im letzte Jahr treffen wir uns am Freitag, 08.12.2017 um 18:00 Uhr auf dem Koblenzer Weihnachtsmarkt am Koblenzer Rathaus an der Schängelfigur zum vorweihnachtlichen Ausklang.

Ansonsten treffen uns jeden Donnerstag ab 17:00 Uhr in der Hochschule Koblenz, Konrad-Zuse-Str. 1, 56075 Koblenz-Karthause, im Laborraum C013. Dort finden zukünftig ab 2018 alle Vorträge und Workshops statt. Im Ausblick für 2018 ist eine Experimentierreihe mit dem Arduino in Planung.

Ich wünsche euch eine schöne Herbstzeit und verbleibe mit  
vy 73 Euer OVV, Arno, DL1PBC